

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

06.08.2016

Sachsen investiert in Verkehrssicherheit für Kinder

Ulbig: „Rücksichtnahme ist Gebot der Stunde“

Am Montag beginnt das neue Schuljahr in Sachsen. Damit wird auch der Berufsverkehr wieder erheblich zunehmen. Insbesondere Erstklässler sind in ihrem neuen Lebensabschnitt besonderen Gefahren ausgesetzt. Sachsen investiert mit verschiedenen Programmen und Kampagnen weiter in die Verkehrssicherheit der Kinder.

Innenminister Markus Ulbig: „Kinder können gefährliche Situationen oft nur sehr schwer einschätzen. Sie verdienen unseren besonderen Schutz. Zum Beginn des neuen Schuljahres ist deshalb Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer das Gebot der Stunde.“

Laut Verkehrsunfallstatistik stieg die Zahl der bei Verkehrsunfällen in Sachsen getöteten Kinder im Vorjahr auf fünf (2014: 2). Insgesamt verunglückten 1.312 Kinder (2014: 1.308). Die meisten als Mitfahrer im Auto (507), als Radfahrer (365) oder als Fußgänger (351).

Gemeinsam mit dem Landesverband des Sächsischen Verkehrsgewerbes

e. V. startet die sächsische Polizei ab Montag die Sicherheitskampagne „Die Schule hat begonnen!“. Sie richtet sich in besonderem Maß an die Autofahrer. Für sie gilt der Grundsatz: „Runter vom Gas und jederzeit bremsbereit sein. Besondere Vorsicht im Bereich von Schulen und Bushaltestellen sowie in den Wohngebieten.“

Innenminister Markus Ulbig wird am 11. August die Kampagne zusammen mit mehreren hundert Grundschulern auf dem Dresdner Theaterplatz vorstellen.

Neben Investitionen in die Schulwegsicherheit fördert das Innenministerium auch die vorschulische Verkehrserziehung. Dazu übergibt Innenminister Ulbig zusammen mit der Landesverkehrswacht Sachsen bereits am 10. August in Kodersdorf drei „Mobile Kindergartenverkehrsschulen“. Die Ausbildungsfahrzeuge gehen an

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

die Gebietsverkehrswachten Leipziger Land, Mittleres Erzgebirge und Niederschlesische Oberlausitz. Sie sind mit Verkehrszeichen, Rollern und Spielgeräten ausgestattet. Damit soll bei Kindern im Vorschulalter möglichst praxisnah eine sichere und selbstständige Teilnahme am Straßenverkehr unterstützt werden.

Innenminister Markus Ulbig: „Ich habe selbst vier Enkel und weiß, dass man mit der Verkehrserziehung nie früh genug anfangen kann.“

Sachsen fördert die drei Fahrzeuge mit rund 72.000 Euro. Im Freistaat gibt es damit inzwischen zwölf „Mobile Kindergartenverkehrsschulen“.

Pro Jahr erhält die Landesverkehrswacht Sachsen e.V. vom Innenministerium 160.000 Euro für ihre Verkehrssicherheitsarbeit.

Ein weiterer unverzichtbarer Bestandteil der Verkehrssicherheitsarbeit ist die praktische Radfahrausbildung in den vierten Klassen der Grundschulen durch die sächsische Polizei. Die Ausbildung findet in den Jugendverkehrsschulen statt und wird ebenfalls durch das Innenministerium gefördert.

Im Anschluss an die Herbstferien (17. bis 28. Oktober) läuft in Sachsen wieder die Aktion „Blitz für Kids“. Die jährlich stattfindende Kampagne soll Autofahrer zu Vorsicht und Rücksichtnahme bewegen.

Terminhinweise:

Übergabe der „Mobilen Kindergartenverkehrsschulen“

10. August 2016 | 10:30 Uhr

Kindertagesstätte „Brüderchen und Schwesterchen“

Straße der Einheit 80

02923 Kodersdorf

Auftaktveranstaltung „Die Schule hat begonnen!“

11. August 2016 | 8:30 Uhr

Theaterplatz

01067 Dresden